



## Der Endkunde wird zum Designer

### Augmented Reality

Unter Augmented Reality versteht man die computergestützte Erweiterung der Realitätswahrnehmung, indem Kamera-Ansichten, Bilder oder Videos mit computergenerierten virtuellen Objekten ergänzt werden.

Diese Technologie ermöglicht dem Smartphone- oder Tablet-Besitzer, virtuelle Möbel in realen Räumen zu visualisieren. Dabei liefert die Kamerafunktion des mobilen Gerätes die reale Umgebung und imos 360 iX das 3D-Modell inklusive Material- und Farbdarstellung.

Das Möbel kann nun spielerisch im Raum positioniert werden, wodurch der Kunde einen realen Eindruck von der Wirkung seines Wunschmöbels erhält. Bei Anpassungs- oder Änderungswünschen nutzt er die integrierte E-Mail-Funktion und tritt mit dem Produzenten in Kontakt.

### Mobil verfügbar

imos 360 iX ist die moderne Kommunikationsplattform für den Austausch von Angebots- und Auftragsunterlagen zwischen Produzent und Kunde. Der Möbelhersteller kann die im imos CAD erstellten Konstruktions- und Präsentationsdaten in die Cloud laden und diese so seinem Kunden einfach und komfortabel zugänglich machen.

Dieser kann die Daten direkt auf Smartphone oder Tablet in Augmented Reality anzeigen und anschließend kommentieren. Somit wird der Endkunde des Möbelproduzenten zu einem aktiven Teil der Prozesskette.

### Panoramafunktion

Über die „imos 360“ App kann der Möbelhersteller seinem Kunden 3D-Panorama-Ansichten zur Verfügung stellen. Damit können komplette Raumplanungen auf dem mobilen Endgerät präsentiert werden.

Ein besonderer Effekt ist, dass sich das Panorama-Bild nicht nur durch die Bedienung des Touchpads betrachten lässt, sondern auch den Bewegungen des kompletten iPads folgt.

### Die eBusiness-Plattform

Das internetbasierte Präsentations- und Bestellsystem imos NET iX verbindet die betriebsinternen Prozesse der Arbeitsvorbereitung und Fertigung mit externen Vertriebsaufgaben und kann sowohl im B2B- als auch im B2C-Bereich eingesetzt werden.

imos NET iX ist eine durchgängige eBusiness-Lösung, die den strategischen Ansatz „Vom Verkauf bis zur Maschine“ konsequent verfolgt und auch auf mobilen Endgeräten zur Verfügung steht.

